

Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Mechatroniker,-in
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2017
Ende der Ausbildung:	31.07.2021

Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
 - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
 - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
 - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
 - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
 - Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
3. Ausbildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2017	bis:	06.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Funktions- und Instandhaltungsplan gelesen • Antriebssystem eingebaut • Systemparameter mit vorgegebenen Werten (Sollwerten) verglichen • technische Unterlagen gelesen • Metalle maschinell gespant • Bauteil hergestellt • mechatronisches System in Betrieb genommen • informationstechnische Systeme und Komponenten zu einer Einheit zusammengebaut 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man Bohrungen herstellt und reibt.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
AOR: Datenschutz und Datensicherheit BWL: berufliche Identität entwickeln MTP: Grundschaltungen der Steuerungstechnik MTS: Kurzschluß und Überspannung sowie die Berechnung der erforderlichen Schutzelemente	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	07.08.2017	bis:	13.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Anlagensystem umgerüstet und erweitert • mechatronisches System in Betrieb genommen • Metalle maschinell gespant • Fehler unter Beachtung der Schnittstellen elektrischer Baugruppen eingegrenzt • Metalle getrennt und umgeformt • Bedienpersonal eines neuen Systems eingewiesen • Schalt- und Bedienungseinrichtungen montiert • Arbeitsaufgaben geplant und vorbereitet 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
AOR: Datenschutz und Datensicherheit BWL: Verträge schließen und mit Vertragsfolgen umgehen MTP: Pneumatische und hydraulische Größen, deren Zusammenhänge MTS: Kurzschluß und Überspannung sowie die Berechnung der erforderlichen Schutzelemente	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	14.08.2017	bis:	20.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • mechanische Systeme und Komponenten zu einer Einheit zusammengebaut • hydraulische Systeme und Komponenten zu einer Einheit zusammengebaut • Anlage gewartet • Maschinenfunktionen eingestellt • Arbeitsaufgaben geplant und vorbereitet • elektronische Kenndaten gemessen • pneumatische Systeme und Komponenten zu einer Einheit zusammengebaut • technische Unterlagen gelesen 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt Bleche, Rohre und Profile zu schweißen.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
AOR: Datenschutz und Datensicherheit BWL: als Auszubildende oder Auszubildender bzw. Mitarbeiterin oder Mitarbeiter handeln MTP: Bedeutung kundenspezifischer Anforderungen für die technische Realisierung MTS: Grundlagen des manuellen und maschinellen Spanens und des Umformens	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	21.08.2017	bis:	27.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Funktions- und Instandhaltungsplan gelesen • elektrische Bauteile verdrahtet und verbunden • Konstruktionszeichnungen gelesen • elektrische Systeme und Komponenten zu einer Einheit zusammengebaut • mechatronische Regelungseinrichtung aufgebaut und programmiert • Metalle gelötet • Bauteil hergestellt • Bedienpersonal eines neuen Systems eingewiesen 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
AOR: Vernetzte Datenverarbeitungsanlagen BWL: Konflikten begegnen MTP: Anforderungsprofile technischer Anlagen MTS: Herstellen von mechanischen Verbindungen durch Formschluß	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in